



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

X ZR 33/11

vom

13. August 2012

in dem Rechtsstreit

Der X. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat am 13. August 2012 durch den Vorsitzenden Richter Prof. Dr. Meier-Beck, den Richter Keukenschrijver, die Richterin Mühlens, den Richter Dr. Grabinski und die Richterin Schuster

beschlossen:

Der Tenor des Senatsbeschlusses vom 17. Juli 2012 wird wegen offener Unrichtigkeit gemäß § 319 Abs. 1 ZPO wie folgt berichtigt:

Die Beschwerde gegen die Nichtzulassung der Revision in dem Urteil des 6. Zivilsenats des Oberlandesgerichts München vom 3. Februar 2011 wird auf Kosten der Beklagten zurückgewiesen.

Der Gegenstandswert des Beschwerdeverfahrens wird auf 450.000 € festgesetzt.

Meier-Beck

Keukenschrijver

Mühlens

Grabinski

Schuster

Vorinstanzen:

LG München I, Entscheidung vom 28.01.2004 - 21 O 486/03 -

OLG München, Entscheidung vom 03.02.2011 - 6 U 2229/04 -